

Fach-ProSa: Fachspezifische Professionalisierung zur Sprachförderung

Interdisziplinäres Forschungsprojekt zur fachbezogenen Professionalisierung zur Sprachförderung

In Kooperation mit Prof. Dr. Maike Busker, Europa-Universität Flensburg, Fach Chemie

<https://www.uni-flensburg.de/chemie/forschung/fach-prosa/>

Laufzeit: seit 01.01. 2012

Das interdisziplinäre Projekt "Fach-ProSa" in der Lehrerprofessionalisierung und Bildungsforschung in den Disziplinen Germanistik und Chemie bzw. den Fächern Deutsch, Deutsch als Zweitsprache und Chemie nimmt die in den Fachdisziplinen und in den Unterrichtsfächern verwendete Sprache genauer in den Blick und verfolgt das Ziel, die Lehrerprofessionalisierung so zu gestalten, dass fachsprachliche und fachliche Fähigkeiten gleichermaßen ausgebildet werden. Daher setzt das Projekt bereits im eigenen Fachstudium bei der Sensibilisierung für fachbezogene sprachliche Herausforderungen an und entwickelt Lehr-Lerngelegenheiten, in denen die eigene fachsprachliche Kompetenz reflektiert und ausgebaut und Fähigkeiten zur fachbezogenen sprachlichen Förderung im Unterricht erworben werden.

Die Lehr-Lerngelegenheiten in fachdidaktischen Modulen im Fach Deutsch fokussieren:

- die Sensibilisierung für die Bedeutung von Sprache im Fach und im Fachunterricht,
- die Reflexion des eigenen (fach-)sprachlichen Handelns,
- den Erwerb fachdidaktischer Kenntnisse zum sprachlichen Handeln,
- den Erwerb fachdidaktischer Kenntnisse zur gezielten Förderung des Deutschen als Zweitsprache,
- die Beobachtung und Reflexion sprachlichen Handelns im Fachunterricht in Verknüpfung mit dem Fachpraktikum,
- den Erwerb der Kompetenz zur Gestaltung von integrativen Sprachfördermöglichkeiten.

Über das gesamte Studium erfolgt eine fortlaufende Förderung des Selbstkonzepts in Bezug auf das sprachliche Handeln und in Bezug zur Sprachförderung.

Das Projekt umfasst mehrere Teilprojekte, in denen die Entwicklung von Erhebungsmethoden zur fachbezogenen Sprachbewusstheit, die Erhebung von fachspezifischem Sprachstand, Selbstwirksamkeitserwartungen und Sprachbewusstheit sowie die Konzeption und Evaluation von Lehr/Lernarrangements im Mittelpunkt stehen.